Sektion Lindenberg

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Protokoll der 131. ordentlichen Generalversammlung
vom 17. Januar 2025, 19.30 Uhr im Restaurant Hans & Heidi (Integra), Wohlen

Vorsitz Francis Kuhlen, Präsident

Anwesend 126 Mitglieder (absolutes Mehr 64)

Entschuldigt 43 Mitglieder

Traktanden

1. Begrüssung
2. Ehrungen
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der 130. GV
5. Jahresberichte
6. Kassaberichte
7. Tourenprogramm 2025 und 2026
8. Jahresbeiträge 2025 und 2026
9. Wahlen
10. Projekt Salbithütte: (Info + Antrag)
11. Anträge
12. Verschiedenes und Umfrage

1. **Begrüssung**

Francis begrüsst alle Anwesenden zu seiner 15. GV als Sektionspräsident. Er begrüsse insbesondere die Ehrenmitglieder (2 haben sich entschuldigt) sowie alle Senioren und die SAC-Jugend. Ein besonderer Gruss geht an die beiden Architekten unseres Salbithüttenprojektes Christian Käser und Silvio Koch. Die Traktandenliste wird genehmigt und die Präsenzliste und das JO-Kässeli in Umlauf gegeben. Francis erwähnt auch die Spendenmöglichkeit für den Hüttenumbau.

2. **Ehrungen**

• Leider mussten wir im vergangenen Jahr wiederum von 4 Clubmitgliedern Abschied nehmen:

Gottschalk Gaby, Oberlunkhofen
Münger Hans-Peter, Muri
Huber Josef, Niederrohrdorf
Roth Walter, Oberwil-Lieli

Alle Verstorbenen waren langjährige und treue Mitglieder unserer Sektion.
Mit einer Schweigeminute gedenken wir den Verstorbenen.

•Von den 22 Jubilarinnen und Jubilaren haben sich 10 entschuldigt und 2 blieben der Ehrung fern.
Den anwesenden Geehrten - 2x für 50 Jahre, 3x für 40 Jahre, 5x für 25 Jahre Mitgliedschaft – wurden die verschiedenen Gaben und Präsente überreicht.

Dieses Jahr wurden die weiblichen JO-lerinnen von einem männlichen Kollegen geschlagen. Die JO-Trophäe geht an Nikola Dietrich, welcher an 19 von insgesamt 28 Tagen dabei war. Herzliche Gratulation.

2 weitere anwesende Personen erhalten eine Würdigung: **Franco Narducci**, der Präsident vom ACLI, wo wir sämtliche Anlässe durchführen können und stets willkommen sind und häufig auch kulinarisch verwöhnt werden, erhält eine Jahresmitgliedschaft im SAC. **Peter Schwyter**, unser eigentlicher Gastgeber in der Rösslimatte ist bereits Mitglied und erhält dafür ein Hüttenbuch und eine Flasche Ehrenwein.

Eine weitere Würdigung und ein spezieller Dank geht an **Udo Drewanowski**. Er gehört seit Beginn der Baukommission für das Projekt der Salbithütte an, und hat auch die Durchführung des Architekturwettbewerbs im letzten Jahr übernommen. Das alles macht er als Freiwilligenarbeit und ohne Mitgliedschaft im SAC. Deshalb erhält er eine Mitgliedschaft für 2025 geschenkt.

3. **Wahl der Stimmenzähler**

Einstimmig gewählt werden Timo Gisi (Reihe 1 und Vorstand) Ueli Hartmann (Reihe 2), Lisbeth Leuenberger (Reihe3) und Hugo Keusch (Reihe 4)

Zufikon, 24. Februar 2025, Verena Hunziker

4. **Protokoll der 130. Generalversammlung**
Zum Protokoll gibt es keine Bemerkungen und es wird einstimmig genehmigt mit einem Dank an die Aktuarin.

5. **Jahresberichte**

a) •Jahresbericht des Präsidenten (Francis Kuhlen)
Auch dieses Jahr lag die Hauptaktivität des Vorstandes auf dem Projekt des Hüttenumbaus, worüber in einem anderen Traktandum berichtet wird. Wiederum können wir Dank unseren guten und pflichtbewussten Tourenleiter ein unfallfreies Clubjahr verzeichnen. Leider haben sich einige langjährige Tourenleiter altershalber zurückgezogen, sodass ein Werben für neue Kräfte angesagt ist.
Hauptthemen der drei Vorstandssitzungen waren die Auswertung der Erfahrungen mit dem neuen Zyklus von Club- und Vortragsabenden, der Fortschritt und Entscheide im Projekt der Salbithütte, das Tourenprogramm 2025 und die Vorbereitung der GV 2025. Die Abgeordnetenversammlung fand in Bern statt. Hier waren die Resultate der Arbeitsgruppe Finanzen in Zusammenhang mit den strukturellen Defiziten das zentrale Thema. An der Präsidentenkonferenz wurden nebst den statutarisch festgelegten Themen folgende Themen in Arbeitsgruppen behandelt: Hüttenfonds, Zentralverband, Innovation und Teuerung. Als Mitglied des Untersuchungsausschusses WM23 war ich auf nationaler Ebene an Sitzungen und Digitalkonferenzen engagiert. Umfang und Tiefe der unabhängigen Untersuchung wurden definiert und die Evaluation und die Wahl des unabhängigen Prüfers getätigt. An der a.o.AV am 22.02.2025 wird mit dem Entscheid über verschiedene Massnahmen dieses Kapitel hoffentlich abgeschlossen.
Viel Arbeit wurde von der Hüttenbaukommission geleistet. Höhepunkt war sicher die Durchführung des Architekturwettbewerbes unter der Regie von Udo Drewanowski. Unter den 6 Projekten viel die eindeutige Wahl auf das Projekt «Jakobs Mantel» von KuF Architekten aus Zürich und Aarau. Ein Antrag zur Finanzierung des Vorprojektes liegt vor unter separatem Traktandum.
Auch dieses Jahr haben die beiden Vereine, SAC Regionalzentrum Sportklettern Aarau-Mittelland und Verein IG Klettern Jura-Südfuss, an welchen auch unsere Sektion beteiligt ist, Ihre Ziele wie erwartet erfüllt.
Nach diesem kurzen Rückblick dankt Francis allen Mitgliedern, die sich in irgendeiner Form für die Sektion eingesetzt haben, sei dies als Tourenleiter, Vorstandsmitglied, Führung einer Untergruppe (JO, FaBe, Senioren), Organisator von speziellen Anlässen und Vorträgen, dem Hüttenwart, dem Webmaster, der Aktuarin sowie allen Gönnern und Spendern für die finanzielle Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an Regula Erni, welche die Spenden korrekt verbucht und an die Mitglieder der Baukommission für die Planungsarbeit. Francis dankt allen, die ihn im letzten Vereinsjahr unterstützt und beraten haben, aber auch für die Akzeptanz die er als Präsident unserer lebendigen Sektion erfährt. Er wünscht allen ein erlebnisreiches, unfallfreies und begeisterndes Bergsportjahr

b) •Jahresbericht des Tourenchefs(Flurin Burkard)
Vom reichhaltigen Programm konnten die meisten Touren stattfinden. Wie gewohnt gab es aber auch einige Streichungen oder Änderungen. Leider hat sich unsere Kassierin und Tourenleiterin auf einer Tour verletzt. Dies hatte zur Folge, dass einige Ihrer Touren nicht wie geplant durchgeführt werden konnten. Ein bereits gut ausgebildeter Tourenleiter hat noch die Ausbildung Sommer 1 absolviert. Herzliche Gratulation.
Auch die sektionsinterne Weiterbildung fand grossen Anklang. Die Tourenkommission gratuliert allen Leitenden zu ihren Aus- und Weiterbildungen.

c) •Jahresbericht des Hüttenchefs (Cyrill Gisi)
Auch 2024 war ein ruhiges Hüttenjahr. Bei Saisonbeginn war die Hütte noch in Schnee gehüllt. Die ersten Gäste haben am 1. Juni in der Hütte übernachtet. Die Brücke wurde am 6. Juli freigegeben. Am Abschönen vom 8. Juni nahmen leider nur 4 Sektionsmitglieder teil. Es wurde wiederum eine Brücke über die Reuss saniert. Die Teilnehmer von Work & Climb (7.-13.07.) haben neben Arbeiten am Hüttenweg auch ihre Kletterfertigkeiten trainiert. Das Wasser floss das ganze Jahr gut, und das Hüttenfest konnte stattfinden mit leider nur 6 Sektionsmitglieder. Das unbeständige Wetter hat sich auch auf die Übernachtungszahlen ausgewirkt und war mit 2871 ein eher schlechtes Jahr. Da es oft ruhig war, konnten Richi und sein Team den Schimmel im Keller bekämpfen und die Wände neu streichen. Cyrill gibt auch noch die Daten für 2025 bekannt: Abschönen: 31.05./01.06., Work & Climb: 06. Bis 13.07., Hüttenfest: 11.10. Zum Schluss bedankt sich der Hüttenchef noch beim Hüttenwart und seinem Team für die tolle Arbeit.

d) •Jahresbericht der SAC Jugend (Luzia Stierli)
Wiederum mussten einige Touren der JO wetter- oder teilnehmerbedingt angepasst werden. In der Wintersaison wurde nur eine Tour ganz abgesagt. Im Sommer wurden aus den zweitägigen Touren eben eintägige und auch das Pfingstwochenende musste gekürzt werden. Die JO hat an insgesamt 28 Tagen eine Tour durchgeführt und von diesen 28 Tagen war Thomas Huber an deren 27 mit dabei. Auch Markus Gerber war 17 mal dabei. Ohne diese beiden unermüdlichen und Andrea Leuthard ginge in der JO gar nichts. Ein herzliches Dankeschön gilt diesen drei Leaderfiguren.

Zufikon, 24. Februar 2025, Verena Hunziker

e) •Jahresbericht der Senioren (Therese Riesen und Doris Imhof)
Natürlich wurden auch im 2024 wieder viele Geburtstage gefeiert. Mit 22 Jubilarinnen und Jubilaren zwischen 70 und 90 Jahren war es einer weniger als im letzten Jahr.
Wettermässig war das vergangene Jahr nicht immer einfach. Trotzdem konnten von 34 geplanten Touren deren 26 durgeführt werden. Die grössten Beteiligungen wurden wie gewohnt an den geselligen Anlässen gezählt. Alles in allem nahmen 457 Personen an den Touren und Veranstaltungen teil. Das Team der Senioren dankt allen Tourenleitern für die umsichtige Planung und unfallfreie Durchführung der Touren und Anlässe, dem Kassier Fredy Meier für die Sorge zu unserem Vermögen und die Kontaktpflege zu den Jubilaren und natürlich allen übrigen Helferinnen und Helfer.

. f) •Kinder-/Familienbergsteigen (Michael Herger)
Seit 6 Jahren wird das FaBe vom gleichen Leiterteam betreut und geführt. Deren Kinder sind nun älter und selbständig und somit auch schon oft mit der JO unterwegs. Ein Generationenwechsel steht an.
Im Januar fand eine Skitour mit der JO statt und im April gings mit der JO zum Klettern auf die Hombergflue. Ein Kletterevent wurde im Juni in Engelberg durchgeführt. Im Juli gab es ein Bergsteigerlager im Steingletscher mit der JO Weissenstein und die Kinder waren die ganze Woche mit dem Bergführer und seinem Team im Fels und Eis unterwegs. Das Hüttenwochenende vom 24./25.8. war in der Sustlihütte gebucht und wurde von 6 Familien besucht, sehr zur Freude des Hüttenwartes. Am Kletterevent vom 15.09. in Beckenried wurde viel geklettert, da das Wetter nicht zum Baden einlud. Als Höhepunkt des FaBe-Jahres 2024 kann sicherlich die Ferienwoche vom 28.09.-05.10. in Cala Conone (Sardinien) bezeichnet werden. Es war eine tolle Woche voller Spass und Abenteuer mit 7 Familien, 33 Kindern, Eltern und Grosseltern, die alle jeden Tag bei den verschiedenen Aktivitäten motiviert dabei waren.
Für das aktuelle Leiterteam war das die sechste und letzte Saison. Mathe, Ivo, Karin, Barbara und ich sagen danke für die wundervollen Momente die wir zusammen erleben durften. In den letzten zwei Saisons hat sich eine neue Leadergruppe heraus kristalisiert, welche die nächsten Jahre die Geschicke des FaBe in die Finger nimmt. Melanie, Anita und Martin waren fast immer dabei, wenn wir unterwegs waren und ich wünsche ihnen viel Spass und Glück und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Die Jahresberichte werden alle in globo mit grossem Applaus genehmigt und durch Francis Kuhlen verdankt.

6. Kassaberichte
Othmar Huwyler orientiert stellvertretend für Regula Erni über die Kasse und die Mitglieder-Mutationen.
Die Rechnung der Salbithütte weist einem Gewinn von Fr. 36'381.66 aus. Die Sektionsrechnung schliesst bei Fr. 74'125.29 Einnahmen und Fr. 64'490.80 Ausgaben mit einem Gewinn von Fr. 8'634.49 ab. Die Bilanz per 31.12.2024 zeigt ein Vereinsvermögen von Fr. 493'601.95. Der Mitgliederbestand hat sich um 21 auf 958 Mitglieder erhöht. Auch die JO-Kasse wird von Andrea Leuthard kurz präsentiert. Das Vermögen beträgt hier nach einem Gewinn von 495.69 neu Fr. 19'517.79. Die Revisoren Mark Käppeli und Edith Koch haben beide Kassen geprüft und für richtig befunden und beantragen, die Rechnungen per 31.12.2024 zu genehmigen und die Organe zu entlasten. Beide Rechnungen werden einstimmig angenommen. Die Spendensammlung im Saal für die JO hat den stolzen Betrag von Fr. 1'240.70.- ergeben.
Herzlichen Dank für die Grosszügigkeit.
Der Dank des Präsidenten geht an die beiden Kassenführer für die saubere und einwandfreie Arbeit sowie an die beiden Revisoren. Er schliesst in seinen Dank auch den Kassaführer der Senioren Fredy Meier mit ein.

7. Tourenprogramm 2024 und 2025
Das Tourenprogramm 2025 ist auf der Website aufgeschaltet und die Tourenbüchlein wurden versandt.
Das Programm wartet mit einem grossen Angebot auf, sodass auch 2025 jede und jeder fündig werden wird.
Francis bedankt sich bei der Tourenkommission sowie bei allen TourenleiterInnen für das Tourenprogramm 2025. Dazu macht er noch Werbung für die Teilnahme am Abschönen und als Helfer in der Work & Climb-Woche. Die nächste GV findet, wieder im Januar statt, das Lokal ist reserviert. Für die Erstellung des Tourenprogramms 2026 bittet der Präsident um Kompetenzerteilung, welche dem Vorstand von der Versammlung einstimmig erteilt wird.

8. Jahresbeiträge 2025 und 2026
Der Vorstand hat die Sektions-Jahresbeiträge für 2025 nicht verändert. Allfällige Änderungen für die Sektionsbeiträge 2026 müssten dem Zentralverband bis Ende November 2025 gemeldet werden. Wie wir bereits berichteten, sind wir an der Konkretisierung der Sanierung der Salbithütte. Je nach Plan, der von der Generalversammlung natürlich genehmigt werden muss, werden wir als Sektion einen wesentlichen finanziellen Beitrag aufbringen müssen, und allenfalls über eine tragbare Erhöhung des Mitgliederbeitrages für die Sektion entscheiden, der alsdann an der nächsten GV genehmigt werden müsste. Der Vorstand bittet daher um Kompetenzerteilung, die Jahresbeiträge 2026 festzulegen. Die Kompetenz für die Festlegung des Beitrages 2026 wird dem Vorstand einstimmig erteilt.

Zufikon, 24. Februar 2025, Verena Hunziker

Auf dem neu errichteten Spendenkonto wurden erfreulicherweise bereits über Fr. 6'500.- einbezahlt. Das Spendenkonto ist nach wie vor 7x24x365 Tage im Jahr für Spenden geöffnet. Alle Spender erhalten einen speziellen, von Eberhard Renckly gestalteten, Jahreskalender 2025. Auf dem Kalender sind nicht nur die üblichen Kalenderangaben und Bilder enthalten, sondern auch noch das Jahresprogramm der SAC-Sektion Lindenberg. Wer noch nicht gespendet hat, darf sich einen Kalender holen und anschliessend die Spendenzahlung tätigen.

9. Wahlen

Wir setzen die Verjüngung im Vorstand fort. Da die Kinder von Michael aus dem FaBe-Alter herausgewachsen sind, hat ein neues Leiterteam mit Melanie Hägi und Martin Wengle die Führung übernommen. Anita Wenk (Ehefrau von Martin Wengle) unterstützt sie im Hintergrund und als Verbindungsglied im Vorstand. Anita Wenk wird mit grossem Applaus gewählt.

10. Salbithütte: Projekt Umbau

Die nächste GV findet am Freitag, 16. Januar 2026 im gleichen Lokal statt. An den Clubabenden wurde jeweils über den Fortschritt der Arbeiten am Projekt informiert. Cyrill wird nun kurz informieren, wo wir stehen und welches die nächsten Schritte sind. Am Architekturwettbewerb hat bekanntlich das Projekt «Jakobs Mantel» gewonnen. Cyrill zeigt auf verschiedenen Folien die Grundrisse der 4 Geschosse, worauf die An- Neu- und Umbauten farblich ersichtlich sind. Am Bild der Südfassade erkennt man den markanten Neubau am westlichen Teil der bestehenden Hütte. Durch die Ummantelung der alten Hütte entsteht ein wunderschöner Raum für die Hüttenstube. Neu soll auch eine Materialseilbahn erstellt werden, welche viele Vorteile bringt. Es braucht nicht mehr so grosse Lagerflächen, da die Versorgung bei jedem Wetter gewährleistet ist und es braucht fast keine Helikopterflüge mehr. Auch die Stromversorgung könnte mit der Seilbahn erschlossen werden. Die Hüttenbaukommission setzt sich wie folgt zusammen:
4 Mitglieder der SAC Sektion Lindenberg, dem Architekten der Baukommission, dem Architekten und Präsidenten der Hüttenkommission ZV SAC, der Architektin und Fachmitarbeiterin Hüttenbau der Geschäftsstelle des SAC. Die ersten Schritte der Baukommission: Zugunsten des ambitionierten Kostenziels wurden Volumenreduktionen und Vereinfachungen vorgenommen. Wichtig ist der Baukommission das Kostendach von 3 Mio (ohne Seilbahn), 67 Gästebetten und 68 Sitzplätze in der Hüttenstube, 6 Personalbetten, Erschliessung mit Transportseilbahn, Kein öffentlicher Winterraum (Zutritt mit Zahlencode)
Wie geht es weiter?

April 2025	Abschluss Vorprojekt	**Juni 2025**	Einreichen Vorprojekt an SAC Hüttenkomm.
Juni 2025	a.o. GV Antrag Planungskredit	**Juli 2025**	Genehm. VP d. SAC Hüttenkomm.
Anf.2026	Baueingabe	**März 26**	Genehmig. Bauproj. d. SAC Hüttenkomm.
Juni 2026	Einreichen Antr. SAC Präs.konf.	**Juni 26**	Baubewilligung erwartet
Sommer 26	a.o. GV Antrag Baukredit	**Herbst 26**	Genehmig. d. SAC Präsidenten konf.
Frühling 27	Baubeginn Seilbahn	**Frühl. 28**	Baubeginn Umbau Hütte
Herbst 28	Fertigstellung / Bezug		

Mit dem Vorprojekt sollen Kosten, Konzeption, Funktion und Wirtschaftlichkeit optimiert , Fachplaner insbesondere für Energie, Wasser und Abwasser beigezogen werden und die betrieblichen Abläufe mit dem Hüttenwart besprochen und optimiert werden.
Baukommission und Vorstand bitten die GV, ein Budget von Fr. 94'000 für die Ausarbeitung des Vorprojektes zu genehmigen. Die grosse Mehrheit der Anwesenden stimmt dem Kredit für das Vorprojekt zu. Es gibt eine Gegenstimme und 6 Enthaltungen.

11. Anträge

Innerhalb der gesetzten Frist von 30 Tagen sind keine schriftlichen Anträge eingereicht worden. Mündliche Anträge werden ebenfalls keine gestellt.

12. Verschiedenes und Umfrage

• Per Ende 2023 ist Othmar Huwyler aus dem Vorstand ausgetreten. Da er im Januar 24 bereits in den Ferien weilte, konnte er nicht verabschiedet werden, was nun nachgeholt wird. Francis würdigt seine langjährigen Dienste in der Sektion und überreicht ihm ein Präsent. Claudio Geismar und Regula Erni sind Othmar sehr dankbar, dass er immer noch für Stellvertretungen bereit ist.
• Auch der ausscheidende FaBe Leiter Michael Herger erhält eine Würdigung und ein Präsent.
• Zur Info: Das Baspo hat entschieden, dass alle Sportvereine mit Statuten die Paragrphen zum ethischen Verhalten übernehmen müssen. Dies hat auch für uns eine Änderung der Statuten zur Folge.
• Im Monat Dezember gab es 3 Eintritte und 1 Übertritt.
• Francis weist noch auf die Clubabende in der Rösslimatte hin, an welchen es nun regelmässig ein Pastaessen geben wird. Details findet man kurzfristig auf der Homepage.
• Francis macht ebenfalls auf den Verein Salbitbrücke aufmerksam und empfiehlt eine Mitgliedschaft.

Zufikon, 24. Februar 2025, Verena Hunziker

• Als Dank an alle Vorstands- und Baukommisionsmitglieder überreicht Francis jedem einen roten Sparschäler. Barbara ihrerseits überrascht Francis mit einem schönen Blumenstrauss.

• Die nächste GV findet am Freitag, 16. Januar 2026 im gleichen Lokal statt.

Francis dankt für das zahlreiche Erscheinen und wünscht allen noch schöne unfallfreie Touren und schliesst mit einem Spruch von HH: Viele Steine, Müde Beine, Aussicht keine, Heinrich Heine.

Schluss der GV: 21.50 Uhr

Der Präsident:
Francis Kuhlen

Die Aktuarin:
Verena Hunziker

Zufikon, 24. Februar 2025, Verena Hunziker